

# Hygienekonzept

**26.ADAC-Geländefahrt Burg 25./26. September 2021**

Lauf zur Deutschen Enduro Meisterschaft/DMSB-Enduro-Cup  
Lauf zum AEC

Die Veranstaltergemeinschaft des MSC-Burg/MSC-Münster e.V. Ortsclubs im ADAC, informiert hiermit alle Teilnehmer, Betreuer und Helfer über die besonderen Verhaltensregeln während der Covid19-Pandemie.

Endurosport (von englisch endurance = Ausdauer) ist die international gebräuchliche Bezeichnung für den Motorrad-Geländesport. Im Endurosport ist nicht nur die Geschwindigkeit entscheidend, sondern auch die Ausdauer und Zuverlässigkeit von Motorrad und Fahrer. In einer Minuten starten max. 4 Teilnehmer. Auf der Strecke fahren die Teilnehmer einzeln und nicht gegeneinander. In der klassischen Form des Enduro ist ein vorgegebener Kurs (eine Rundstrecke von 50 bis 80 km) meist in einer bestimmten vorgesehenen Zeit drei- bis viermal zu durchfahren. Wird dieses Zeitlimit nicht geschafft, kommt es zu Strafzeiten. Um einen eindeutigen Sieger zu ermitteln, befinden sich auf einer Runde sogenannte Sonderprüfungen. Die dort erzielten Zeiten werden addiert und ergeben dann mit den Strafzeiten das Endresultat.

Unter der Schirmherrschaft des ADAC Niedersachsen/Sachsen-Anhalt e.V. veranstalten der MSC Burg e.V. und der MSC-Münster e.V. im ADAC gemeinsam diese traditionsreiche Geländefahrt als Lauf zur Deutschen Enduro Meisterschaft bereits zum 26. mal. Die Teilnehmer müssen anspruchsvolle Cross-Prüfungen in den jeweiligen Runden absolvieren. Der Rundkurs hat eine Länge von rund 65 Kilometern, der bis zu drei Mal von den Teilnehmern befahren wird. Hinzu kommen drei Sonderprüfungen unterschiedlichster Anforderungen.

Es werden ca. 200 Teilnehmer in den verschiedensten Klassen erwartet. Zugang zum Fahrerlager in der Clausewitz-Kaserne (Veranstaltungsgelände) erhalten nur eingeschriebene Teilnehmer, Betreuer und Offizielle (Zuschauer sind nicht zugelassen). Im Vorfeld der Veranstaltung müssen die eingeschriebenen Teilnehmer ihre Kontaktdaten und deren Betreuer anhand eines Formulars übermitteln. Die Kontaktdaten aller an der Organisation beteiligten Personen werden ebenfalls im Vorfeld der Veranstaltung anhand eines Formulars abgefragt. **Nach einer entsprechenden Identitätsprüfung vor Ort (Welcom-Center), haben Alle folgendes zu erbringen, dass sie geimpft sind und die 14-Tage Frist eingehalten wurde, dass sie genesen sind oder sie legen uns einen Negativtest eines Testzentrum vor der nicht älter als 48 Std ist.** Nachdem erhalten die genannten Personen für den Aufenthalt auf dem Veranstaltungsgelände ein Armbändchen, das nicht abgelöst werden kann. Personen ohne diese Kennzeichnung haben keine Zutritt in die Kaserne (Veranstaltungsgelände). Personen mit Erkältungssymptomen wird der Zutritt verwehrt. Die Veranstaltung findet im freien statt. **Maskenpflicht besteht überall dort wo der mindestabstand von 1,5 m nicht eingehalten werden kann.** Alle aufgenommenen Kontaktdaten werden für den Zeitraum von 1 Monat, beginnend mit dem Tag des Besuchs der Veranstaltung, aufbewahrt und im Anschluss unter Beachtung der DSGVO vernichtet.

## Ablauf der Veranstaltung während der Covid19-Pandemie

### Papierabnahme/Dokumentenprüfung

Die Papierabnahme/Dokumentenprüfung findet in der Sporthalle unter Beachtung der Abstandsregelung und mit einer „Einbahnstraßenregelung“ statt. Dies wird durch entsprechende Bodenmarkierungen gewährleistet. Im Rahmen der Papierabnahme ist das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes für die Teilnehmer verpflichtend. Der Zugang zur Halle wird kontrolliert. Zugang zur Sporthalle erhalten für die Papierabnahme nur die eingeschriebenen Fahrer/ Betreuer und Offizielle. Die Tische für die Papierabnahme stehen weit auseinander und sind mit „Spuckschutz“ ausgestattet .

## **Technische Abnahme:**

Die Technische Abnahme der Motorräder findet unter freiem Himmel statt und erfolgt unter Beachtung der Abstandsregelung. Die Nutzung von Mund-Nasen-Schutz ist während der Technischen Abnahme seitens der Techniker und Fahrer verpflichtend, sollte der Mindestabstand von 1,5 Metern nicht eingehalten werden können.

## **Parc Fermé :**

Im Parc Fermé (ein abgesperrter Parkplatz) werden die Motorräder der Teilnehmer nach der technischen Abnahme bis zum Start abgestellt, ohne dass ein Teilnehmer Zugang zu diesem Bereich hat. Das Parc Fermé wird fünf Minuten vor dem Start von maximal 3 Fahrern gleichzeitig unter Einhaltung der Abstandsregelung betreten.

## **Ablauf der Veranstaltung während der Covid19-Pandemie**

- Alle an der Veranstaltungsorganisation beteiligten Personen sowie die Teilnehmer und deren Betreuer werden vorab per Email in das Abstands- und Hygienekonzept eingewiesen. Entsprechende Schilder mit Hinweisen zu Verhaltens- und Hygienehinweisen werden auf dem Veranstaltungsgelände ausgehängt.
- Der Aufenthalt auf dem Veranstaltungsgelände in der Kaserne ist nur in dem zugewiesenen Bereich zum Zweck der sportlichen Aktivitäten und deren Vorbereitung erlaubt. Die Aufenthaltsdauer ist auf ein Minimum zu reduzieren.
- in notwendigen Bereichen werden entsprechende Abstands-Markierungen angebracht.
- Zu anderen Personen ist stets ein Abstand von 1,5 m einzuhalten.
- Auf eine Siegerehrung in gewohnter Form wird verzichtet. Es findet nur eine kleine Siegerehrung mit den zu Ehrenden ohne Zuschauer auf dem Startwagen im Freien unter Einhaltung der Abstandsregeln statt. So wird eine Ansammlung von Menschen auf engem Raum vermieden. Zur Pokalübergabe stehen dann die Pokale auf dem Podest zur „Abholung“ bereit.
- Begrüßungs- und Verabschiedungsrituale wie z.B. Gastreden, Umarmungen, Handshakes usw. sind zu unterlassen

## **Verhaltensregeln während der geplanten Veranstaltung**

- Toiletten werden in der Sporthalle regelmäßig durch eine unterwiesene Person gereinigt und desinfiziert, die sich nur um die Hygiene der Toilettenanlage kümmert.
- Nach der Toilettennutzung (mit Mund und-Nasen-Bedeckung) werden geeignete Mittel zur Handwäsche bzw. Desinfektion bereitgestellt. Die Abstandsregeln von 1,5 Metern sind auch hier einzuhalten.
- Diese Regelung findet auch für die im Fahrerlager zusätzlich aufgestellten Toiletten.

## **Verhaltensregeln während der geplanten Veranstaltung**

- Alle Anwesenden müssen eine Corona-Selbstauskunft mit den persönlichen Daten wie Name, Adresse, Tel.-Nr. und E-Mail Adresse (deutlich lesbar) ausgefüllt am Welcom-Center abgeben. Ein Entsprechender Vordruck ist bei den Veranstalterinformationen herunter zu laden. Sonst erfolgt kein Zutritt zum Fahrerlager (Kaserne) und zu den Sonderprüfungen. Somit wird unter Einhaltung der Datenschutzbestimmungen eine Nachvollziehbarkeit der anwesenden Personen gewährleistet.

- Allen Teilnehmern wird bei der Anreise eine Fläche im Fahrerlagerbereich zugewiesen.

- Auf dem Veranstaltungsgelände werden Hinweisschilder aufgestellt, die auf die Einhaltung der Abstandsregelung hinweisen. Es werden auch Desinfektionsspender aufgestellt. Dadurch ist eine ausreichende Handhygiene möglich. - Möglichst werden alle Teile der Administration von geschlossenen Räumen nach draußen verlegt. Nur das Veranstaltungsbüro mit der Anmeldung befindet sich in der Sporthalle. Bei der Anmeldung der Teilnehmer vor Ort sind Eingang und Ausgang getrennt. Spuckschutzwände werden zum Schutz der Personen verwendet.

- Es erfolgt keine Fahrerbesprechung, alle wichtigen Informationen werden im Vorfeld online auf der **www.dem-enduro.de**, sowie über das Nennportal RaceSystem (**Schwarzes Brett**) bekanntgegeben.

- Das bei der Veranstaltung vorgeschriebene anwesende medizinische Personal ist auf die Symptome und Folgen von Corona/Covid-19 geschult.

- Bei Bedarf können diese Regeln am Tag der Veranstaltung angepasst werden, bei Unklarheiten ist sich an den Veranstaltungstagen an den Fahrtleiter/Sekretär oder den zuständigen Hygieneschutzbeauftragten Dr. Jan Kolomazik zu wenden.

- Es erfolgt kein Aushang von Informationen vor Ort, alle Informationen sind nur online einsehbar. • Die Teilnehmer starten versetzt in Gruppen (3 Fahrer je Minute) dadurch werden größere Ansammlungen an den Zeitkontrollen und den Sonderprüfungen vermieden. • Verwendete Mikrofone werden mit einer Einweg-Plastikabdeckung versehen. • Die Siegerehrung erfolgt klassenweise, mit ausreichendem Abstand auf dem Podium. Die Pokale stehen zur „Abholung“ auf dem Podest bereit. Auf Shake Hands oder sonstige Umarmungen wird verzichtet. Alle anderen Personen halten ausreichend Abstand. • Das bei der Veranstaltung vorgeschriebene anwesende medizinische Personal ist auf die Symptome und Folgen von Corona/Covid-19 geschult. • Der Verkauf von Speisen und Getränken erfolgt unter Einhaltung der gesetzlichen Vorschriften, die Mitnahme in den Zuschauerraum ist nur unter Beachtung der Hygienevorschriften erlaubt. • Die Einhaltung der Regeln wird während der Veranstaltung vom Veranstalter laufend kontrolliert. • Bei Bedarf können diese Regeln am Tag der Veranstaltung angepasst werden.

## **Veranstaltungen im Freien mit bis zu 1.000 Personen**

Der sogenannte Sachsen-Anhalt-Plan sieht vor, dass wieder Veranstaltungen mit bis zu 1.000 Menschen unter freiem Himmel möglich sind. Veranstaltungen in geschlossenen Räumen sollen auf eine maximale Teilnehmerzahl von 500 Menschen begrenzt werden.

Stand unserer Prüfung/Aktualisierung: **13.08.2021, je nach Lageentwicklung können sich kurzfristig Änderung ergeben.**

gez. Wilfried Meine, Fahrtleiter